

An der Professur für Wissenschaftsforschung der Universität Luzern und an der Professur für Wissenschaftsforschung an der ETH Zürich sind per **1. Oktober 2013** eine Stelle

für eine Doktorierende / einen Doktorierenden (100 %)

sowie

eine Postdoc-Stelle (50 %)

zu besetzen.

Die Stellen sind Teil des SNF-Forschungsprojekts „Schreibtischstudien: Schriftgut als Forschungsmaterial in den Natur-, Sozial- und Geisteswissenschaften“, das gemeinsam von den Professuren für Wissenschaftsforschung an der Universität Luzern (Prof. Dr. Christoph Hoffmann) und der ETH Zürich (Prof. Dr. Michael Hagner) durchgeführt wird. Den beteiligten Professuren wird jeweils eine der ausgeschriebenen Stellen zugeordnet.

Mit dem Forschungsprojekt sollen die Arbeitsweisen der historischen Klimaforschung, der empirischen Sozialforschung (Survey Research) und der Geschichtswissenschaft im Archiv untersucht werden. Insbesondere soll erforscht werden, wie in diesen Wissenschaften aus der Auswertung von schriftlichen Aufzeichnungen und Dokumenten Daten, Fakten und Resultate hervorgehen, die unser Wissen und Verständnis von Natur, Gesellschaft und Kultur prägen. Ein Abstract findet sich unter http://www.unilu.ch/deu/forschung_582519.html.

Im Rahmen der ausgeschriebenen Stellen sollen *Fallstudien zur Praxis der empirischen Sozialforschung (Survey Research) und zur Praxis der Geschichtswissenschaft im Archiv* angefertigt werden. Je eine dieser Fallstudien ist mit je einer der Stellen verknüpft. Für beide Fallstudien können sich Interessentinnen und Interessenten auf Doc- oder Postdoc-Level bewerben.

Wir suchen Forscherinnen und Forscher mit einem Abschluss in Wissenschaftsforschung, Wissenschaftsgeschichte, Geschichte, Soziologie, Ethnographie oder Kulturwissenschaften. Erwartet wird in den Fallstudien die Untersuchung der rezenten Arbeitsweisen unter Berücksichtigung ihrer historischen Formation (Kombination von Feldforschung mit Elementen einer Geschichte der Gegenwart). Interesse an Fragen einer Wissenschaftsforschung der Geistes- und Sozialwissenschaften ist erwünscht. Bereitschaft, sich in neue Konzepte und Wissensgebiete ein-

zuarbeiten, sowie interdisziplinäres Engagement sind selbstverständliche Voraussetzungen.

Die Anstellung erfolgt gemäss den Bedingungen des Schweizerischen Nationalfonds und ist auf drei Jahre befristet. Bei Bewerbungen für die Doc-Stelle sollte der Master/Lizenziat/Diplom/Magister-Abschluss nicht länger als 3 Jahre zurückliegen. Zur Bewerbung sind auch Interessentinnen und Interessenten eingeladen, die unmittelbar vor dem Studienabschluss stehen. Bei Bewerbungen für die Postdoc-Stelle sollte die Promotion nicht länger als 5 Jahre zurückliegen.

Die Bewerbungsunterlagen bestehend aus einem Bewerbungsschreiben für eine der zwei genannten Fallstudien, einem Lebenslauf, Abschlusszeugnissen und einer Arbeitsprobe (Aufsatz, Kapitel aus Dissertation oder Abschlussarbeit, maximal 20 Seiten) sind in Form eines einzigen PDF-Dokuments bis **1. Juli 2013** elektronisch einzureichen bei jobs@unilu.ch mit dem Vermerk der Kennziffer 2450/004.

Für Fragen zum Projekt wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Christoph Hoffmann, christoph.hoffmann@unilu.ch, oder an Prof. Dr. Michael Hagner, mhagner@ethz.ch.